

Online-Kampagne »Reha mittendrin«

1. Ausgangslage

Reha- und Vorsorgeeinrichtungen sind ein unverzichtbarer Bestandteil der gesundheitlichen Versorgung, der Teilhabe und der Sicherung von Erwerbsfähigkeit. Trotz dieser zentralen Rolle werden sie in der öffentlichen Wahrnehmung, in politischen Entscheidungsprozessen und im Wettbewerb um Fachkräfte häufig nicht als gleichwertiger Teil des Gesundheitssystems wahrgenommen.

Die Folgen sind u. a.:

- strukturelle Unterfinanzierung,
- geringere Attraktivität im Wettbewerb um Fachkräfte,
- fehlende Sichtbarkeit der gesellschaftlichen Leistung von Rehabilitation und Vorsorge.

Die DEGEMED begegnet dieser Situation mit der Online-Kampagne „**Reha mittendrin**“.

2. Kampagnenziel

Primäres Ziel:

Reha- und Vorsorgeeinrichtungen werden als attraktiver, sinnstiftender und systemrelevanter Arbeitsort sichtbar gemacht.

Sekundäre Ziele:

- Unterstützung der Fachkräftegewinnung und -bindung
- Stärkung der gesellschaftlichen Wertschätzung der Reha-Branche
- Legitimation gesundheitspolitischer Forderungen der DEGEMED durch Praxisnähe und Fakten

Die Kampagne verbindet persönliche Perspektiven von Mitarbeitenden mit fachlich fundierten Einordnungen der DEGEMED.

3. Zielgruppen (priorisiert)

1. **Potenzielle Fachkräfte in Gesundheitsberufen**
2. **Beschäftigte in Reha- und Vorsorgeeinrichtungen** (Identifikation & Bindung)
3. **Politik und Kostenträger** (Beobachter, Adressaten struktureller Forderungen)
4. **Interessierte Öffentlichkeit**

Die Tonalität der Kampagne ist authentisch, wertschätzend und fachlich fundiert.

4. Zentrale Botschaft

Reha ist mittendrin – #RehaMittendrin:

- im Gesundheitssystem
- im Leben der Rehabilitand_innen
- im Berufsalltag engagierter Fachkräfte
- in gesellschaftlicher Verantwortung für Teilhabe, Prävention und Chancengerechtigkeit

5. Inhaltliche Ausrichtung der Kampagne

1. Reha mittendrin – unsere Rolle

Rehabilitation und Vorsorge als zentraler Bestandteil von Gesundheitsversorgung, Teilhabe und Prävention.

2. Arbeiten in der Reha – Perspektiven der Mitarbeitenden

Arbeitsalltag, Teamarbeit, Sinnhaftigkeit, Diversity, Integration internationaler Fachkräfte.

3. Herausforderungen sichtbar machen

Sachliche Darstellung von Vergütungsunterschieden und struktureller Unterfinanzierung im Vergleich zu anderen Sektoren des Gesundheitssystems.

4. Zukunft sichern und was sich ändern muss

Forderungen der DEGEMED:

- stärkere Einbindung der Reha in Gesundheitsausbildungen
- Anerkennung von Reha- und Vorsorgeeinrichtungen als Ausbildungsträger
- bessere strukturelle Rahmenbedingungen

6. Umsetzung & Redaktion

Einrichtungen erstellen Inhalte und senden Materialien (Bilder, Videomaterial) sowie Zitate an die DEGEMED, DEGEMED erstellt Beiträge und sendet finale Beiträge an die Einrichtung zur Abstimmung und Veröffentlichung. DEGEMED veröffentlicht ausgewählte Beiträge auf den Kanälen des Verbandes.

6.1 Umsetzung

- Bilder und Videos bitte im Hochformat aufnehmen (jpg/png-Format)
- Zitatlänge begrenzen (für Posts: max. 150 Zeichen, bzw. Kernbotschaft aus einem längeren Zitat übermitteln, vollständiges Zitat kann in der Caption abgebildet werden).

6.2 Kanäle & Formate

Kanäle: LinkedIn, Instagram, Facebook, Website der DEGEMED

(Kampagnenseite). Alle Social-Media-Beiträge verwenden den Hashtag **#RehaMittendrin**, um die Kampagne einheitlich sichtbar zu machen und die Inhalte auf allen Plattformen leicht auffindbar zu halten

Formate: Karussell-Posts (Fakten, Statements, Forderungen), Kurzvideos/Reels (z.B. Mitarbeitendenstimmen), Beitragsauswahl auf der DEGEMED-Website

Kontakt:

Josephine Wegner (DEGEMED, Referentin Verbandskommunikation)

Tel.: 030 / 28 44 96 71

E-Mail: presse@degemed.de

Praktika im Rahmen der Kampagne „Reha mittendrin“

1. Ziel

Mit symbolischen Kurzpraktika erhalten gesellschaftlich und politisch relevante Akteur_innen einen direkten Einblick in die Arbeit von Reha- und Vorsorgeeinrichtungen. Ziel ist es, die Herausforderungen der Einrichtungen sichtbar zu machen und ihre hohe gesellschaftliche Bedeutung zu verdeutlichen.

Die Praktika sind als medienwirksame Anlässe konzipiert. Es entsteht authentisches Bild- und ggf. Videomaterial für die begleitende Online-Kampagne „Reha mittendrin“. So wird zusätzliche Aufmerksamkeit für Reha- und Vorsorgeeinrichtungen als Arbeitgeber und Arbeitsumfeld mit gesellschaftlicher Relevanz geschaffen.

2. Motivation

Reha- und Vorsorgeeinrichtungen leisten einen zentralen Beitrag zur Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit und zur gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen aller Altersgruppen. Diese Bedeutung findet bislang jedoch nur unzureichend Niederschlag in der öffentlichen Wahrnehmung und der politischen Prioritätensetzung.

Persönliche Erfahrung – etwa durch eine Hospitation – schafft Nähe, fördert Verständnis und kann nachhaltiges Engagement auslösen. Die Praktika stärken den direkten Austausch zwischen Einrichtungen und politischen Entscheidungsträger_innen sowie gesellschaftlichen Multiplikator_innen.

3. Umsetzung

- Einladung geeigneter „Praktikant_innen“ durch die Einrichtungen
- Bestellung der Teilnahmeurkunde vorab per E-Mail an: presse@degemed.de

Geeignete Praktikant_innen:

- Politiker_innen auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene
- Prominente Persönlichkeiten (z. B. Sportler_innen) mit gesellschaftlichem oder medialem Einfluss und Bezug zur Reha

Ablauf des Praktikums:

- Dauer: ca. 2–3 Stunden
- Hospitation in ausgewählten Bereichen (z. B. Pflege, Therapie, Sozialdienst)
- Austausch mit Fachpersonal und Einrichtungsleitung
- Medienbegleitung (Foto, ggf. Video)
- Abschluss: Verleihung der Urkunde

Bild- und Videomaterial kann im Anschluss an **presse@degemed.de** gesendet werden. Die DEGEMED erstellt fertige Beiträge für die Publikation der Einrichtungen und veröffentlicht Inhalte auf den Verbandskanälen. Alle Aktionen werden auf der Kampagnenseite der DEGEMED gebündelt.

4. Bewerbung durch die DEGEMED

- Ggf. Pressemitteilung
- Mitgliederinformation mit Aufruf zur Teilnahme
- Bewerbung über Social Media und Website